



**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 32. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/032/2017)**

**am Dienstag, 14. März 2017,**

**18:30 Uhr**

**in der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück,  
Zweitstandort Langebrück, Beratungsraum,  
Weißiger Str. 5, 01465 Langebrück**

**Beginn der öffentlichen Sitzung:** 18:30 Uhr - 18:10 Uhr

Unterbrechung für eine  
nicht öffentliche Sitzung: 18:10 Uhr - 19:25 Uhr

**Fortführung der öffentlichen Sitzung:** 19:30 Uhr - 20:51 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender/Ortsvorsteher

Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU

Matthias Rau

Ulrike Sawallisch

Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE

Hans-Werner Gebauer

Prof. Dr. Jürgen Schmelzer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD

Norbert van Rennings

**Abwesend:**

Mitglied Liste CDU

Ulrich Knöpfle

Ursula Krug

Bürger: 8

Gäste: . Herr Gärtner und Herr Strittmatter, Telekom Deutschland GmbH  
. Herr Biastoch, Verw.-stellenleiter Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung  
Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des  
Ortschaftsrates

## Nicht öffentlich

- 3 Vereinsförderung 2017

**V-LB0054/17  
beschließend**

## Öffentlich

- 3.1 Vereinsförderung 2017 - Bekanntgabe
- 4 Breitbandausbau in der Ortschaft Langebrück- Vorstellung der  
Maßnahme durch die Telekom  
BE: Herr Gärtner, Telekom
- 5 Beschlusskontrollen/unterjährige Aktualisierung der Bedarfs- u.  
Maßnahmeplanung des Fachplan Kita
- 6 Informationen durch den Ortsvorsteher/Baumaßnahmen in der  
Ortschaft 2017
- 7 Einhaltung der Regelungen SächsGemO  
hier: Umsetzung § 67 SächsGemO
- 7.1 Beteiligung Ortschaftsrat in Satzungsfragen der Landeshauptstadt  
Dresden
- 7.2 Beteiligung Ortschaftsrat im Haushaltsverfahren der Landeshaupt-  
stadt Dresden
- 8 Fragen an den Ortschaftsrat
- 9 Termine
- 10 Sonstiges

**Nicht öffentlich**

- 11** Grundstücksangelegenheiten
- 11.1** Verlängerung Mietvertrag Theater der Jungen Generation für T. v. Flurstück 782/1/Dörnichtweg
- 11.2** Befristete Vermietung von Teilen des Flurstückes LB 848/19 **V-LB0057/17  
beschließend**
- 11.3** Freizeitfläche Dörnichtweg/städtebauliche Entwicklung Rudolf-Trache-Str.
- 12** Haushaltsvollzug 2017
- 13** Veranstaltungsplanung Ortschaft
- 13.1** Bürgerfest am 09./10.06.2017 **V-LB0056/17  
beschließend**
- 14** Sonstiges

**öffentlich****1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
 Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
 Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung  
 Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung

- Herr Hartmann begrüßt die Ortschaftsräte und Bürger zur Ortschaftsratsitzung
- zur Anwesenheit: Frau Krug ist aus gesundheitlichen Gründen für die heutige Sitzung entschuldigt und Herr Knöpfle ist im Urlaub
- die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- es gibt keine Anträge zur Tagesordnung, die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt
- Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.02.2017, Mitunterzeichner Herr van Rennings und Herr Prof. Dr. Schmelzer
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Niederschrift: Frau Sawallisch und Herr Siepker

**2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates**

- in der nicht öffentlichen Sitzung vom 14.02.2017 wurde die Abrechnung der Verwendungsnachweise von 2016 einschließlich zwei Rückforderungen beschlossen

**3.1 Vereinsförderung 2017 - Bekanntgabe**

Herr Hartmann begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger zum öffentlichen Sitzungsteil und bittet für die Irritationen zur Tagesordnung dahingehend um Entschuldigung, dass zum zweiten öffentlichen Sitzungsteil keine Zeitangabe zur Tagesordnung im Schaukasten veröffentlicht wurde. In der Rödertalausgabe der Sächsischen Zeitung wurde zu 19:30 Uhr eingeladen. Hintergrund für die heute Tagesordnung war die Beschlussfassung zur Vereinsförderung in nicht öffentlicher Sitzung vor dem regulären öffentlichen Teil, damit die beschlossenen Zuwendungen dann anschließend gleich öffentlich bekanntgegeben werden können.

- Bekanntgabe der Beschlussfassung zur Vereinsförderung 2017:

<b>Antragsteller</b>	<b>beantragt in EUR</b>	<b>Verwendungszweck</b>	<b>Beschluss in EUR</b>	<b>Abstimmung</b> (Ja-Stimmen, Nein-Stimmen, Stimmenthaltung, Befangenheit)
Jugend-FFW	456	Bildungsveranstaltg./ Trampolinpark	450	8 - 0 - 0

Trad.-FFW	insges. 832,50	Erhalt Mercedes- Benz (Steuer, TÜV,Vereinshaftpfl.)	350	8 - 0 - 0
Trad.-FFW		Strom/Werterhalt Museum	100	8 - 0 - 0
Trad.-FFW		elektronische Sicherung hist. Bilder/Dokumente	350	8 - 0 - 0
Turnverein	690	Sprungbrett „Moskau 8“ für Mädchen	690	8 - 0 - 0
Kegelverein	300	10 Stühle	300	8 - 0 - 0
Kegelverein	350	Tischtennisplatte	lt. Antrag 350	8 - 0 - 0
Kulturverein	350	Veranstaltung am 17.03.17 Konzert Concerto Belotto	lt. Antrag 350*	7 - 1 - 0
Kulturverein	350	Veranstaltung am 21.04.17 Coverband Atribute To the Pink Floyd	1/3 der Gage* 350	7 - 1 - 0
Kulturverein	300	Veranstaltung am 19.05.17 Gruppe Leyenda Latina	1/3 der Gage* 300	7 - 1 - 0
Kulturverein	400	Veranstaltung am 29.09.17 Country Live Musik	1/3 der Gage* 300	7 - 1 - 0
Kulturverein	500	Veranstaltung am 24.11.2017 Swing & Dixieland live	1/3 der Gage* 400	7 - 1 - 0
Nicodéchor	1.500	Chorleiter Aufwandsentschädi- gung	1.500	8 - 0 - 0
Nicodéchor	300	Mitgliedsbeitrag, 3 Konzerte Bürg.haus, Gastkonzert außer- halb, Notenmaterial, Material- kosten, Vereinsarbeit	300	8 - 0 - 0
Heimatschutz	750	Saugartenfest	750	8 - 0 - 0
Heimatschutz	375	Ausstellung Elfriede Hofmann im Bürgerhaus	350	8 - 0 - 0
Kirche	400	Lutherspectaculum	400	8 - 0 - 0
Kirche	1.000 In- vest	Schlegelmäher	Invest 1.000	5 - 1 - 2
Karnevals- verein	2.872	Gema, Versicherung, Brandwa- che im Bürgerhaus	2.800	8 - 0 - 0
Ballsport- verein	900	1 mobiles Schiedsrichterpo- dest, 1 Satz Säulenschutzpolster	Invest 900	6 - 2 - 0
LB Schulen	1.200	1. Ostdeutscher Projektzirkus	1.200	8 - 0 - 0
Imkerverein	1.320	Wachsklärbehälter und 20 Liter Thermoöl	900	8 - 0 - 0
Keramikzirkel	1.469	Brennofen	Invest 1.200	8 - 0 - 0

Biblio LB	2.000	Medienbeschaffung/Projekt Sachbücher	1.500	7 - 0 - 1
FARASC	300	Fahrkostenzuschuss	300	4 - 3 - 0 - 1
Seniorentreff	kein Betrag benannt	Jahresbetreuung von Senioren aus Langebrück	1.200	3 - 2 - 2

- Bestätigung der Rückzahlung aus dem Vorjahr
- Mittelbereitstellung der Vereinsförderung 2017 aus den Verfügungsmitteln 2017; zur ausreichenden Deckungsfähigkeit werden 6.000 EUR von den Verfügungsmitteln (Reserve) in die Investpauschale umgebucht und 900 EUR von den Verfügungsmitteln - Reserve - in die Verfügungsmittel - Vereinsförderung - umgebucht
- Abstimmung gesamt: 7 - 0 - 1  
Beschluss-NR: OR LB 05/2017

#### **4 Breitbandausbau in der Ortschaft Langebrück- Vorstellung der Maßnahme durch die Telekom** BE: Herr Gärtner, Telekom

Herr Hartmann schlägt vor, den Tagesordnungspunkt Breitbandausbau vorzuziehen, da die Vertreter von der Telekom schon anwesend sind. Der Rat stimmt dem zu.

Herr Hartmann begrüßt Herrn Gärtner und Herrn Stittmatter von der Telekom. Die beiden Vertreter informieren zum Tagesordnungspunkt und erläutern mittels Beamer:

- Herr Hartmann hatte im Sommer letzten Jahres zum Breitbandausbau nachgefragt, wo perspektivisch noch nichts vorgesehen war - jetzt hat sich das geändert
- damals wurden ISDN-Anschlüsse für Internet und Telefon gebaut - jetzt gibt es einen steigenden Bedarf und höhere Ansprüche
- in Langebrück fehlt die Bandbreite und die Möglichkeit, ins Netz zu gehen
- derzeit liegen Kupferleitungen, die von der Straße aus in die Häuser gehen
- angeboten wird jetzt die Vectoring-Methode, wo dann die aktive Technik nur durch die Anpassung eines neuen Routers bis zu 100 Mbit/s ermöglicht
- es werden sogenannte Multi-Funktionsgehäuse an bestimmten Straßenbereichen/ - ecken stehen
- in Zusammenarbeit mit der DREWAG wird bei den bestehenden Kästen ein neuer Stromanschluss gelegt und mittels Technik eine neue große Haube - Husse - darüber gesetzt
- es wird in Langebrück 6 neue Technikstandorte geben: 2 Stück bei der Neulußheimer Str., 1 x bei der Dresdner Str./Forstweg, 1 x bei Dresdner Str., ca. Höhe Nr. 50, 1 x Dresdner Str. beim Hotel Lindenhof und 1 x bei Dresdner Str./Moritzstr.
  - . 6 neue Kabelverzweigungen
  - . 600 Meter Tiefbau einschl. Leerrohr
  - . 2550 Meter Glasfaserkabelverlegung
- Termine:
  - . Planung läuft bereits
  - . Baubeginn: April/Mai 2017

- . vorgesehene Fertigstellung: August/September 2017
- . vorgesehene Inbetriebnahme: November/Dezember 2017

Herr Rau fragt nach dem Gebiet des Unterdorfes.

Herr Gärtner informiert, dass dieser Bereich noch nicht bei dieser Maßnahme mit vorgesehen ist.

Herr Hartmann nimmt das Thema mit auf die Agenda zur Beachtung beim Ausbau der Hauptstraße.

Herr Kaulfuß fragt nach, wie der Empfang zu den magenta-farbig dargestellten Flächen in Langbrück kommt. Herr Strittmatter informiert, dass das von der Betriebsstätte, welche sich auf der Lessingstraße befindet, ausgeht.

Ein Bürger aus dem Publikum berichtet, dass er mit seinem Anbieter Probleme hat. Er ist nicht Kunde bei der Telekom.

Herr Gärtner informiert, dass es ein diskriminierungsfreies Netz ist - verschiedenen Anbieter können über das Netz der Telekom anbieten. Die Rufnummern bleiben bestehen.

Herr Hartmann dankt für die Vorstellung.

## **5        Beschlusskontrollen/unterjährige Aktualisierung der Bedarfs- u. Maßnahmeplanung des Fachplan Kita**

- zum Beschluss OR LB 13/2016 vom 12.04.2016 die Information zur Belegungssituation in der Kindertagesbetreuung zum 4. Quartal 2016 vom Beigeordneten für Bildung und Jugend vom 16.02.2017:
  - . Bruhmstr. 6, J.-Weinheimer-Str. 16 u. Nicodestr. 14 - Angebot: 34 Plätze Kinderkrippe u. 125 Plätze Kindergarten - gesamt 160 Plätze - Belegung: 21 Plätze Kinderkrippe und 123 Plätze Kindergarten; Auslastung in Prozent: 62 % bei Kinderkrippenplätzen, 98 % bei Kindergartenplätzen, Gesamtauslastung 90 %
  - . Belegung Hort IV. Quartal 2016: Angebot 197 Hort-Plätze, belegt: 188 Plätze, freie Plätze: 9, Auslastung 95 %
- Beschlusskontrolle zum Beschluss OR LB 13/2016 zur Beteiligung der Ortschaft zum Planungsstand zum Neubau des Kinderzentrums vom Beigeordneten für Bildung und Jugend vom 15.02.2017:
  - . Zwischenstand: Fördermittelantrag ist bewilligt und die Baugenehmigung wird in Kürze erwartet; aktuell läuft die umfangreiche Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen; geplant: Baubeginn zum 03.04.2017, Baufertigstellung zum 31.12.2018, Inbetriebnahme für Anfang 2019
- Beschlusskontrolle zum Beschluss OR LB 40/2016 vom 22.11.2016 zu Grundstücksangelegenheiten - Pachtvertrag Grundweg - vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 22.02.2017
  - . der Ortschaftsrat hatte beschlossen, dass der Pachtvertrag unter der Maßgabe des Rückbaus des bestehenden Gewächshauses unbefristet fortgesetzt wird und mit der Beendigung des Pachtverhältnisses der Rückbau der vorhandenen Zaunanlage verbunden wird
  - . dem Beschluss des Rates wurde gefolgt



- Beschlusskontrolle zum Beschluss des Ortschaftsrates vom 17.01.2017 zur Vorlage Einrichtung intermodaler Mobilitätspunkte in Dresden vom Beigeordneten für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 22.02.2017:
  - . momentan ist keine Umsetzung von Mobilitätspunkten im Bereich der Ortschaften absehbar

## **6 Informationen durch den Ortsvorsteher/Baumaßnahmen in der Ortschaft 2017**

- seit diesem Monat ist Frau Silvana Wendt Stadträtin; Herr Lothar Klein aus Weixdorf war aus gesundheitlichen Gründen aus dem Stadtrat ausgeschieden und die Langebrückerin Frau Wendt hat als Nachrückerin das Mandat für den Stadtrat angenommen; nach SächsGemO kann Frau Wendt als Stadträtin bei den Ortschaftsratssitzungen beratend beiwohnen;  
Herzlichen Glückwunsch an Frau Wendt!
- aktuelle Bautätigkeiten
  - . Jakob-Weinheimer-Str., Höntzschstr., G.-Hauptmann-Str. - ab 13.03.2017 Beginn der Bauarbeiten der DREWAG auf der Jakob-Weinheimer-Str.; im Anschluss wird die Trinkwasserleitung auf der Höntzschstr. sowie G.-Hauptmann-Str. teilweise erneuert, es kommt zu starken Einschränkungen; gegenwärtig wird geprüft, ob die finanziellen Mittel für eine Bordregulierung bzw. den Ausbau der Gehbahn auf der G.-Hauptmann-Str. als Mitwirkeleistung möglich ist
  - . Liegauer Str. - Weiterführung der Baumaßnahmen aus dem Vorjahr - die Bauarbeiten im Gehbahnbereich konnten vor dem Winter im vorigen Jahr nicht abgeschlossen werden; betrifft den Bereich von der Liegauer Str. 20 bis zum Dörnichtweg
  - . Lessingstr., die Stadtentwässerung hofft, ab April die Leitungen auf der Lessingstr. 1 - 6 erneuern zu können, abhängig von der Sperrgenehmigung; im Anschluss wird die Verwaltungsstelle in diesem Bereich als Mitwirkeleistung eine Gehbahn erneuern lassen
  - . Forststr. und Bergerstr., ab April beginnen die Arbeiten an der Gehbahn Forststr. sowie Bergerstr.
  - . Am Gänsefuß - Schachtarbeiten Strom im Auftrag der DREWAG von März bis Ende Mai
  - . kurzfristige Unterhaltungsmaßnahmen - Schlaglochflickung Hauptstr. und Radeberger Str. bis 17. März, Rissesanierung Dresdner Str., Klotzscher Str. und Seeligstr.
  - . bis Ende April werden die Tageswassereinläufe im Auftrag des Straßen- und Tiefbauamtes durch eine Fachfirma gereinigt
  - . Information von Herrn Biastoch zum Baubeginn Bolzplatz: April

Herr Gebauer informiert, dass nach den Bautätigkeiten bei der Liegauer Str./Diska bei einigen Bereichen sich der Bereich gesenkt hat. Herr Biastoch nimmt den Hinweis mit (Gewährleistung).

- Ortsbegehung des Rates am 11.03.2017 im Bereich des Unterdorfes, u.a. mit der Frage der Nutzung des ehem. Feuerwehr-Spritzenhauses/altes Gefängnisses an der Kirchstr., interne Prüfung zur Einrichtung eines Wanderparkplatzes am Grundweg/Zuwegung zur ehem. Schweinemastanlage
- Lösungssuche mit dem Forst für Parkmöglichkeiten nach der Wiederbelebung der Hofwiese

- in der Landeshauptstadt wurde zur Arbeitsgruppe Einführung der Ortschaftsverfassung eine Untergruppe gebildet, in welcher die Ortsvorsteher mitarbeiten; Herr Hartmann wird sich zu dieser Angelegenheit zurücknehmen - die anderen Ortschaften können das für sich selbst bewerten
- Bürgerhinweis für eine Bushaltestelle Neulußheimer Str. und der Parkplatzmarkierung - Herr Biastoch informiert zur Markierung, dass diese zeitnah erfolgen wird; zur Bushaltestelle informiert Herr Hartmann, dass den Rat schon seit 10 Jahren die Buslinie 308 begleitet - es ist eine Überlandbuslinie mit hauptsächlich Schülerbeförderung und der zentral örtlichen Anbindeleistung - nicht nur für Langebrück; die Linie hat den Fahrplanakt einzuhalten und aus diesem Grunde kann der Bus dem Bürgerwunsch nach keine Ringe in Langebrück fahren; dem Bürger wird das entsprechend mitgeteilt
- von Anwohnern beantragter Straßenerwerb an der G.-Hauptmann-Str./Ecke Höntzschstr.; hierzu gab es bereits Anträge - nochmalige Prüfung
- anonymer Hinweis zur illegalen Anbindung an das öffentliche Abwassernetz im Bereich des ehem. Postgeländes (Verein für Freizeit und Erholung Langebrück e.V.), welcher zur Prüfung an die Stadtentwässerung Dresden weitergeleitet wurde

Herr van Rennings verweist zum Thema Bus auf den Eingemeindungsvertrag, wo verankert ist, dass Langebrück an das Stadtbusnetz angeschlossen werden soll. Dieses Thema sollte man im Fokus behalten.

Herr Hartmann bittet um Beachtung der bestehenden Konzessionsverträge sowie der Busauslastung.

Herr Prof. Dr. Schmelzer sieht den Anbindewunsch vom Neuen Heidehof als berechtigt an und schlägt dem Rat vor, nochmals in Ruhe eine mögliche verkürzte Heidehofanbindung wie beim Beispiel des bestehenden Verbindungsweges neben dem Lindenhof zu suchen.

## **7 Einhaltung der Regelungen SächsGemO**

hier: Umsetzung § 67 SächsGemO

### **7.1 Beteiligung Ortschaftsrat in Satzungsfragen der Landeshauptstadt Dresden**

- aus gegebenen Anlass werden die beiden Beschlussvorschläge eingebracht und in der Mehrheit der Ortschaften beschlossen
- die Regelungen der SächsGemO sind klar definiert; mit der Beschlussfassung soll durch die gängige Praxis der Verwaltung geprüft werden, was die Ortschaften für Zuständigkeiten und Rechte haben

#### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat nimmt die Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Dresden vom 26. Januar 2017, veröffentlicht im Dresdner Amtsblatt Nr. 6/2017 vom 09.02.2017, zur Kenntnis.

Der Ortschaftsrat verweist auf die Regelung in § 67 Abs. 4 SächsGemO und mahnt für zukünftige Änderungen der Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Dresden die Beteiligung des Ort-

schaftsrates in den ihnen betreffenden Angelegenheiten vor Beschlussfassung durch den Stadtrat oder abschließender Beratung in einem seiner Ausschüsse an.

Der Ortschaftsrat fordert den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden unter Verweis auf § 51 Abs. 1 SächsGemO auf, zukünftig auf die Wahrung der Rechte der Ortschaft zu achten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-NR: OR LB 06/2017

## **7.2 Beteiligung Ortschaftsrat im Haushaltsverfahren der Landeshauptstadt Dresden**

- dieser Beschlussvorschlag wurde erst jetzt nach Freigabe des Haushaltes durch die Landesdirektion zur Beschlussfassung eingereicht
- nach den Regelungen der SächsGemO ist der Ortschaftsrat zu wichtigen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, insbesondere bei der Aufstellung der ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze, zu hören und zu beteiligen
- zum Haushaltsverfahren 2017/18 wurde im Vorfeld über Absprachen mit der Verwaltung und Ortsvorsteher zum Entwurf schon vieles vorgeprüft
- zu unserem sehr umfangreichen Beschluss zum Haushaltsentwurf - geschäfts- und ausschussbezogen - wurde nicht ein Beschlusspunkt beachtet
- es geht um ein faires Verfahren auf Augenhöhe - die Ortschaften sind gleichberechtigte Partner

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat beanstandet die mangelnde Beteiligung des Ortschaftsrates am Haushaltsverfahren zur Aufstellung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung für die Landeshauptstadt Dresden der Jahre 2017 und 2018 und fordert den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden auf, unter Mitwirkung der Ortschaft, bis zum September 2017 eine Regelung zu erarbeiten, mit der die ordnungsgemäße Beteiligung der Ortschaft im Aufstellungsprozess des Doppelhaushalts 2019 und 2020 sichergestellt wird.

Der Ortschaftsrat stellt fest, dass, insbesondere die Beschlüsse der Ortschaft zum Doppelhaushalt 2017 und 2018, keine ausreichende Berücksichtigung in den Beratungen des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden und seinen Ausschüssen fand und damit die Rechte der Ortschaft nach § 67 Abs. 3 und 4 SächsGemO beschnitten wurden.

Der Ortschaftsrat fordert den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden unter Verweis auf § 51 Abs. 1 SächsGemO auf, zukünftig auf die Wahrung der Rechte der Ortschaft zu achten.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-NR: OR LB 07/2017

**8 Fragen an den Ortschaftsrat**

Herr Spandler . fragt nach den Ausschlusskriterien der Öffentlichkeit bei nicht öffentlichen Sitzungen  
Herr Hartmann informiert, dass der Ausschluss heute dem TOP 3 zur Beschlussfassung der Fördermittelzuwendung galt und nach SächsGemO eine nicht öffentliche Behandlung und Beschlussfassung erfolgte, da das Wohl bzw. berechnigte Interessen Einzelner hiervon betroffen waren - die Vereine betrifft das ebenso.

**9 Termine**

- nächste Ortschaftsratssitzung am 18.04.2017
- keine Ortsbegehung am 15.04.2017 (wg. Ostern)
- Empfang der Ortschaft am 24.03.2017

**10 Sonstiges**

Inhaltsleer

Hartmann  
Ortsvorsteher

Sawallisch  
Mitunterzeichnerin

Sieker  
Mitunterzeichner